

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Gesetzes- und Verordnungsblatt für die Vereinigte  
Evangelisch-Protestantische Kirche des Großherzogtums  
Baden. 1883-1918**

**1898**

4 (21.2.1898)

**Beilage VII.**  
(zu § 33 Orts-R.-St.-B.-O.)

Diözese . . . . .

Kirchengemeinde . . . . .

Rechnung	
über die	
Ortskirchensteuer	
für 1899.	
12	50
08	20
02	00
10	18

Die Kirchensteuerpflichtigen waren vom Grundbesitz der Kirchengemeinde anlässlich der Vollendung der Kirchensteuerrollen für 1899.

II. Kirchensteuerpflichtige

Die Kirchensteuerpflichtigen sind diejenigen, welche im Ort der Kirchengemeinde Grundbesitz haben, der dem öffentlichen Nutzen dienlich ist.

III. Kirchensteuerpflichtige

Die Kirchensteuerpflichtigen sind diejenigen, welche im Ort der Kirchengemeinde Grundbesitz haben, der dem öffentlichen Nutzen dienlich ist.

Rechner:

Die Rechnung enthält . . . . . Beilagen.

Die Rechnung der Kirchensteuer für 1899 ist abgedruckt und veröffentlicht.

Die Kirchensteuerpflichtigen sind diejenigen, welche im Ort der Kirchengemeinde Grundbesitz haben, der dem öffentlichen Nutzen dienlich ist.



**Vorbericht.****I. Beschluß und Genehmigung der Steuererhebung.**

Auf Antrag des Kirchengemeinderaths wurde von der Kirchengemeindeversammlung (Gesamtvertretung) am . . . . . 1898 für das Jahr 1899 die Erhebung

1. einer Ortskirchensteuer für Bauzwecke,
2. einer solchen für andere kirchliche Bedürfnisse

zur Aufbringung der erforderlichen Summe von 9372 *M.* beziehungsweise 1008 *M.* beschlossen. Großherzogliches Bezirksamt . . . . . genehmigte mit Verfügung vom . . . . . den Steuerbeschluß unter Feststellung des Steuerfußes auf nachstehende Beträge:

	Von 100 <i>M.</i> Steuerkapital (Steueranschlag)		
	nach Artikel 12 des Gesetzes.	nach Artikel 13 Ziffer 1 und 2.	nach Artikel 13 Ziffer 3.
<b>A. In der Gemarkung des Pfarrorts A.</b>	2	2	2
Grund-, Häuser-, Gefäll- und Gewerbesteuerkapitalien . . . . .	8,0	3,0	2,1
Kapitalrentensteuerkapitalien . . . . .	2,4	0,9	—
Einkommensteueranschläge . . . . .	24,0	—	6,3
<b>B. In der Gemarkung des Filialorts F.</b>			
Grund-, Häuser-, Gefäll- und Gewerbesteuerkapitalien . . . . .	1,6	1,2	0,5
Kapitalrentensteuerkapitalien . . . . .	0,5	0,4	0,2
Einkommensteueranschläge . . . . .	4,8	—	1,5

Die Kirchensteuereinzugsregister wurden vom Großherzoglichen Bezirksamt . . . . . mit Beschluß vom . . . . . für vollzugsreif erklärt.

**II. Kirchengemeinderath.**

Die Mitglieder sind zur Zeit folgende:

1. Pfarrer . . . . . u. s. w.

(wie bei einem evangelischen kirchlichen Ortsfond).

**III. Rechner und Erheber.**

Als Rechner wurde K. B. ernannt u. s. w. (wie bei einem evangelischen kirchlichen Ortsfond). Die Steuererhebung ist dem Gemeinderechner L. M. des Pfarrorts A. mit Genehmigung des Großherzoglichen Bezirksamts vom . . . . . übertragen, welcher als Ortskirchensteuererheber unterm . . . . . amtlich verpflichtet wurde und mit Bestätigung der Kirchenkasse-Abtheilung . . . . . auch die Erhebung der allgemeinen Kirchensteuer für den Erhebungsbezirk A. besorgt.

Als Kaution hat der Rechner u. s. w. (wie bei einem evangelischen kirchlichen Ortsfond).

**IV. Aufbewahrung der Werthpapiere.**

Die Einzugsregister über Kirchensteuer des (der) vorangegangenen Jahres (Jahre) sind in der Depositenliste aufbewahrt, welche sich in dem Geschäftszimmer des Vorsitzenden des Kirchengemeinderaths befindet und wozu den einen Schlüssel der Pfarrer und den anderen der Kirchenälteste H. W. in Händen hat.

**V. Abhör.**

Die Rechnung des vorangegangenen Jahres, in welchem erstmals Ortskirchensteuer erhoben wurde, ist abgehört und verbeschieden.

Angeschlossen sind u. s. w. (wie bei einem evangelischen kirchlichen Ortsfond).

Ferner:

die Einzugsregister für 1899.







S o II.		Beil.- Nr.	Einnahme.	Rasse- buch- Seite.	S a t.		R e s t.	
M.	S.				M.	S.	M.	S.
			<b>Sa. II. Laufende Einnahmen.</b>					
			<b>Sa. § 1. Ertrag der Steuer.</b>					
			Auf Anweisung vom . . . . .					
15		b.	nach dem Nachtragsverzeichnis vom . . . . .					
			im Monat . . . . .	7		15		
			Auf Anweisung vom . . . . .					
5		c.	nach dem Einhebungsregister vom . . . . .					
			im Monat . . . . .	8		5		
			<b>B. Filialort (Gemarkung) F.</b>					
			Auf Anweisung vom . . . . .					
862	50	a.	nach dem Einzugsregister über die laufende Steuer für 1899					
			im Monat . . . . .	3		440		
			" " . . . . .	9		400		
			" " . . . . .	10		22 50		
			Auf Anweisung vom . . . . .					
7	50	b.	nach dem Nachtragsverzeichnis vom . . . . .					
			im Monat . . . . .	9		7 50		
890			<b>Seite 4</b>			890		
9 519			" 3			9 479		40
10 409			<b>Sa. § 1. Ertrag der Steuer</b>			10 369		40
			<b>§ 2. Sonstige Einnahmen.</b>					
			<b>Voranschlagsatz 120 M.</b>					
			Auf Anweisung vom . . . . .					
30			Kirchenkasse-Abth. . . . .					
			Ersatz für Einzug der Allg. Kirchensteuer . . . . .	10		30		
10 439			<b>Sa. II. Laufende Einnahmen</b>			10 399		40
			<b>III. Uneigentliche Einnahmen.</b>					
			<b>§ 1. Vorschüsse und Wiederersatz von Vorschüssen</b>					
			<b>§ 2. Ausgleichungsposten</b>					
			<b>Sa. III.</b>					
200			Hiezu " I. Seite 3			200		
10 439			" " II. " 4			10 399		40
10 639			<b>Sa. aller Einnahmen</b>			10 599		40



Soll.		Ausgabe.	Kasse- buch- Seite.	Hat.		Rest.	
Nr.	Beil.			M.	S.	M.	S.
		<b>I. Von früheren Jahren.</b>					
		<b>§ 1. Rückstände</b>					
		nach voriger Rechnung Seite . . . . . 180 M.					
		und zwar:					
140		N. N. für geleistete Hand- und Fuhrdienste . . . . .	1	140	—	—	
40		Rechner N. B. für . . . . .	1	40	—	—	
180		<b>Sa. I. Von früheren Jahren</b>		180	—	—	
		<b>II. Laufende Ausgaben.</b>					
		<b>A. Lasten und Verwaltungskosten.</b>					
		<b>§ 1. Steuerabgänge und Rückvergütungen.</b>					
		Voranschlagsfuß 20 M.					
18		Auf Anweisung vom . . . . .					
		und Abgangsverzeichnis vom . . . . .	10	18	—	—	
18		<b>Sa. § 1</b>		18	—	—	
		<b>§ 2. Verwaltungsaufwand.</b>					
		Voranschlagsfuß 200 M.					
50		Auf Anweisung vom . . . . .					
		Finanzamt N., Kosten für Fertigung der Kirchensteuer-					
		register und der Darstellung der Steuerkapitalien . . . . .	5	50	—	—	
25		Auf Anweisung vom . . . . .					
		dasselbe, Kosten für Ausrechnung der Steuerschuldigkeiten . . . . .	9	25	—	—	
		Auf Anweisung vom . . . . .					
		(mit Genehmigung des Oberkirchenraths vom . . . . .					
		. . . . .)					
42		Belohnung des Rechners N. B. für 1899 . . . . .	9	42	—	—	
88		Belohnung des Erhebers L. M. für den Einzug der					
		örtlichen und allgemeinen Kirchensteuer für 1899 . . . . .	"	88	—	—	
25		Auf Anweisung vom . . . . .					
		Rechnungsabhörgebühren zc. . . . .	"	25	—	—	
230		<b>Sa. § 2</b>		230	—	—	
18		<b>Siezu</b> . . . . . <b>Sa. § 1</b>		18	—	—	
248		<b>Sa. A. Lasten und Verwaltungskosten</b>		248	—	—	











Soll.		Beil. Nr.	Ausgabe.	Kasse- buch- Seite	Hat.		Rest.	
M	S				M	S	M	S
			<b>III. Uneigentliche Ausgaben.</b>					
			§. 1. Vorschüsse und Wiedererfaz von Vorschüssen.					
			§. 2. Ausgleichungsposten.					
			Sa. III.					
			Hiezu					
180			Sa. I. Seite 5		180			
10 313			Sa. II. Seite 7		10 288		25	
10 493			Sa. aller Ausgaben		10 468		25	
10 639			Hiermit verglichen					
			Sa. aller Einnahmen Seite 4		10 599		40	
146			Wehr-Einnahme		131		15	
			Kassenvorrath 131 M, übereinstimmend mit dem Kassebuch Seite . .					
			....., den 1. Januar 1900.					
			Der Rechner:					
			T. ....					



## Beilage VIII.

(zu § 41 Orts-R.-St.-B.-D.)

Diözese . . . . .

Kirchengemeinde . . . . .

Bezirksamt . . . . .

## Jahresauszug

aus der

Rechnung der Ortskirchensteuerklasse (des Kirchenfonds \*)

über die

Ortskirchensteuer für 1899.

Soll.		Einnahme.	Hat		Rest.	
M.	S.		M.	S.	M.	S.
		<b>I. Von früheren Jahren.</b>				
71		§ 1. Kassenvorrath	71			
129		§ 2. Rückstände	129			
200		Summe I.	200			
		<b>II. Laufende Einnahmen.</b>				
		§ 1. Ertrag der Steuer.				
		Boranschlag 10 380 M.				
		Ergebnis 10 409 "				
		<b>A. In der Gemarkung des Pfarrorts A.:</b>				
9 519		a. von Kapitalrenten, Grund-, Häuser-, Gefäll- und Gewerbesteuerkapitalien und Einkommensteueranschlägen . . . . .	9 479		40	
15		b. Nachträge	15			
5		c. von Einkommensteueranschlägen (Art. 15 Eink.-St.-Ges.) . . . . .	5			
		<b>B. In der Gemarkung des Filialorts F:</b>				
862 50		a. von Grund-, Häuser- u. Steuerkapitalien und Anschlägen . . . . .	862 50			
7 50		b. Nachträge	7 50			
10 409		Sa. § 1	10 369		40	
		§ 2. Sonstige Einnahmen.				
		Boranschlag (unter D.-Z. 7) 120 M.				
30		Ersatz der Kirchentasse-Abtheilung . . . . .	30			
10 439		Summe II.	10 399		40	
		<b>III. Uneigentliche Einnahmen.</b>				
		§ 1. Vorschüsse und Wiederersatz von Vorschüssen				
		§ 2. Ausgleichungsposten				
		Sa. III.				
200		Hiezu " I.	200			
10 439		" II.	10 399		40	
10 639		Sa. Einnahme	10 599		40	

\* Wenn keine eigene Kirchensteuerrechnung geführt, sondern das Ergebnis der Steuer, sowie die darauf haftenden Lasten und Verwaltungskosten in der Rechnung eines Fonds oder einer für den besonderen Fall gebildeten Kasse gebucht wurden (§ 40 der Verordnung), so sind im Rechnungsauszug mit den Soll-, Hat- und Rest-Beträgen nur vorzutragen: in der Einnahme die Unterrubrik § 9 A. „Ertrag der Kirchensteuer“ und in der Ausgabe unter II. A. die Unterrubriken: § 6 A. „Steuerabgänge“, § 12 A. „Kosten der Kirchensteuer“. Unter Ausgabe II. B. sind keine Beträge im Soll, Hat und Rest einzusetzen, dagegen (Fortsetzung der Fußnote siehe Seite 102.)



Soll.		Ausgabe.	Hat.		Rest.	
M.	S.		M.	S.	M.	S.
180		I. Von früheren Jahren.	180			
		II. Laufende Ausgaben.				
		A. Kasfen und Verwaltungskosten.				
18		§ 1. Steuerabgänge und Steuerrückvergütungen — Voranschlag 20 M.	18			
230		§ 2. Verwaltungsaufwand — Voranschlag (unter D.-Z. 7) 200 M.	230			
248		Sa. II. A.	248			
		B. für die Zwecke der Steuer.				
165		§ 3. Von der Kirchengemeinde als solcher allein zu bestreitende, in der Kirchensteuerrechnung einzeln verausgabte Beträge Voranschlag (unter D.-Z. 3) 150 M.	140		25	
		§ 4. Beiträge an für einzelne Zwecke besonders gebildete Kassen (Saukasse) und an örtliche Kirchenfonds.				
6 900		a. An die Baukasse für Instandsetzung der Kirche II. . . . . Voranschlag (unter D.-Z. 3) 7 150 M. Ergebnis . . . . . 6 900 "	6 900			
		Unverwendeter Rest . . . . . 250 M.				
300		b. An den evang. Kirchturm-, Chor- und Pfarrhausbauhof . . . . . Voranschlag D.-Z. 1 . . . 950 M. ab D.-Z. 9 . . . . . 650 "	300			
		durch Kirchensteuer zu decken 300 M.				
		Nach der Rechnung des obigen Fonds stellte sich der wirkliche Aufwand für die betreffenden Herstellungen auf . . . . . 985 M.				
2 700		c. An den örtlichen evang. Kirchenfond . . . . . Voranschlagsätze: für den Kirchenfond betreffende bauliche Herstellungen (Voranschlag D.-Z. 2). . . . . 2 900 M. für sonstige kirchliche Bedürfnisse (Voranschlag D.-Z. 45) 1 700 "	2 700			
		4 600 M.				
		hievon erscheinen nach Voranschlag D.-Z. 10 durch Mittel des Kirchenfonds gedeckt . . . . . 1 200 M. bezw. 700 "				
		1 900 M.				
		durch Kirchensteuer aufzubringen . . . . . 1 700 M. bezw. 1 000 "				
		2 700 "				
9900		Uebertrag	9900			

sind innerhalb Linie vorzutragen:

1. das nach § 40 der Verordnung im Eingang der betreffenden Rechnungsabtheilung (Ausgabe II. B.) innerhalb Linie festgestellte Reinerträgniß der Kirchensteuer und
2. die Rechnungsergebnisse (Soll) des betreffenden Ortsfonds, verglichen mit den bezüglichen Sätzen im Kirchensteuervoranschlag — also soweit der letztere überhaupt auf die Ausgaberrubriken des Ortsfonds Bezug hat. Dies geschieht in der nämlichen Weise, wie auch in dem obigen Muster innerhalb Linie angegeben.



Soll.		Ausgabe.	Hat.		Rest.	
M.	Sr.		M.	Sr.	M.	Sr.
		<b>Nach II. Laufende Ausgaben.</b>				
		<b>Nach B. für die Zwecke der Steuer.</b>				
9 900		Uebertrag	9 900			
		Nach der Rechnung des obigen Fonds stellte sich der wirkliche Aufwand wie folgt:				
		für die baulichen Herstellungen:				
		§ 17 . . . . . 2 700 M. 2 780 M.				
		§ 18 . . . . . 200 " 150 "				
		2 900 M. 2 930 M.				
		für sonstige kirchliche Bedürfnisse:				
		§ 13 . . . . . 180 M. 175 M.				
		§ 15 . . . . . 800 " 800 "				
		§ 16 . . . . . 40 " 45 "				
		§ 19 . . . . . 80 " 80 "				
		§ 20 . . . . . 600 " 650 "				
		1 700 M. 1 750 M.				
		zusammen . . . . . 4 600 M. 4 680 M.				
9 900		Sa. § 4	9 900			
		§ 5. Sonstige Ausgaben				
165		Hiezu Sa. § 3	140		25	
10 065		Sa. II. B. Für die Zwecke der Steuer	10 040		25	
248		Hiezu: " II. A. Lasten und Verwaltungskosten	248			
10 313		Sa. H.	10 288		25	
		<b>III. Uneigentliche Ausgaben.</b>				
		§ 1. Vorschüsse und Wiederersatz von Vorschüssen				
		§ 2. Ausgleichungsposten				
		Sa. III.				
180		I.	180			
10 313		" II.	10 288		25	
10 493		Sa. Ausgabe	10 468		25	
		hiemit verglichen				
10 639		Sa. Einnahme	10 599		40	
146		Mehr-Einnahme	131		15	
		Kassenvorrath 131 M.				
		" . . . . . den . . . . . 1900.				
		Der Kirchengemeinderath:				
		T. . . . .				
		T. . . . .				
		T. . . . .				
		Der Rechner:				
		T. . . . .				



### Inhaltsübersicht.

§§			
	<b>I. Voranschlagsanweisung.</b>		
1.	1.	Allgemeine Bestimmungen.	
2—9.	2.	Feststellung des dem Steueranschlag zu Grunde zu legenden Steuerkapitals.	
	3.	Aufstellung des Ortskirchensteuervoranschlags.	
10—11.	a.	Allgemeine Bestimmungen.	
	b.	Erster Abschnitt des Kirchensteuervoranschlags.	
12—15.	aa.	Im Allgemeinen.	
	bb.	Im Besonderen.	
16.	I.	die für die örtlichen kirchlichen Bedürfnisse nach den Abtheilungen des Artikels 2 des Gesetzes erforderlichen Summen.	
17.	II.	die zur theilweisen Deckung auf Grund privatrechtlicher Verpflichtungen oder aus eigenem Vermögen der Kirchengemeinde oder aus Stiftungen verwendbaren Mittel.	
18—19.	c.	Zweiter Abschnitt des Kirchensteuervoranschlags.	
20—23.	4.	Abschluß und Genehmigung des Kirchensteuervoranschlags.	
24—31.	5.	Vollzug des Kirchensteuervoranschlags.	
32.	6.	Besonderes Verfahren bei zusammengesetzten Kirchengemeinden.	
	<b>II. Rechnungsanweisung.</b>		
33—34.	1.	Allgemeine Bestimmungen.	
35—38.	2.	Einrichtung der Kirchensteuerrechnungen.	
39.	3.	Rechnungsbelege.	
40.	4.	Umgangnahme von besonderer Rechnungsführung.	
41.	5.	Rechnungsauszug.	
42.	6.	Rechnungsvorlage und Rechnungsabhör.	
	<b>III. Schlußbestimmungen.</b>		
43.		Wirksamkeit.	
	<b>Beilagen zur Ortskirchensteuer-Berordnung.</b>		
I.	Zu § 6.	Einzugsregister.	
II.	" § 8.	Darstellung der dem Ausschlag der Steuer zu Grunde zu legenden Steuerkapitalien und Steueranschläge.	
III.	" § 10.	Ortskirchensteuervoranschlag.	
IV.	" § 29.	Verzeichniß der Nachträge.	
V.	" § 29.	Verzeichniß der Abgänge (Nückvergütungen).	
VI.	" § 30.	Einhebungsregister über die Steuer von den nach Artikel 15 des Einkommensteuergesetzes u. s. w. Pflichtigen.	
VII.	" § 33.	Rechnung über die Steuer.	
VIII.	" § 41.	Jahresauszug aus der Rechnung der Ortskirchensteuerkasse (des Ortsfonds).	



### Anlage III

zum Kirchl. Gef. u. B.D.Bl. Nr. IV  
vom 9. April 1898.

## Inhalt.

Bekanntmachung des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 1. Februar 1898, den Vollzug des allg. Kirchensteuergesetzes für die evang.-prot. Landeskirche betr., mit der Zusammenstellung der vom 1. April 1898 an gültigen Bestimmungen der Allgemeine-Kirchensteuer-Verordnung samt Beilagen (Vollabdruck der Allgemeine-Kirchensteuer-Verordnung).

— Nr. V des Staatlichen Gef. u. B.D.Bl. vom 9. März 1898, S. 105—179. —